



11

Budapest, 29. 11. 36.

Hochverehrter Herr Obermagistratsrat

v. Kérmethy,

Ich erhielt heute die mir so freundlich zuge-
dachten schönen Aufnahmen, die uns eine liebe Erin-
nerung an wertvolle Menschen sein und uns sehr freu-
en werden. Ich bitte, unseren verbindlichen Dank da-
für entgegenzunehmen.

Dank des mir gezeigten grossherzigen Entgegen-
kommens ist jene Broschüre nun völlig gesichert. Ich
werde den Herrn Bürgermeister bitten, sie ihm widmen
zu dürfen als kleines Zeichen meines Dankes für das
von ihm und der Stadt gefundene so überaus liebe Ent-
gegenkommen.

Die erste Herausgabe wird ja in deutscher Spra-
che erfolgen, doch hoffe ich, dass bald eine ungar.
Ausgabe folgen wird.

Ich beabsichtige, im Kleide /nicht etwa "unter
dem Vorwande"/ von Nachrichten über die Familie der
Abstammungsfrage das Hauptaugenmerk zuzuwenden.

Gerne hätten wir Herrn Obermagistratsrat noch
unseren Besuch gemacht, doch fürchte ich, dadurch zu
sehr zu stören. Deshalb bitte ich, nun meinen herz-
lichen Dank für alles so liebe Entgegenkommen schrift-
lich entgegenzunehmen und auch nochmals dem Herrn Bür-
germeister zu vermitteln.

Die Frage des Empfangs beim Herrn Reichsverwe-
ser muss ja nun wohl binnen Stunden entschieden sein.

Mit dem Ausdrucke vorzüglichster Hochschätzung
sehr ergebener



HOTEL ST. GELLÉRT SZÁLLÓ

BAINS THERMAUX + BUDAPEST

Hochverehrter Herr Opernregisseur



ZENEAKADÉMIA
LISZT MŰZEUM